

NACHHALTIGES BAUEN

Der Pionier im nachhaltigen Fundamentbau

SCHRAUB-FUNDAMENTE

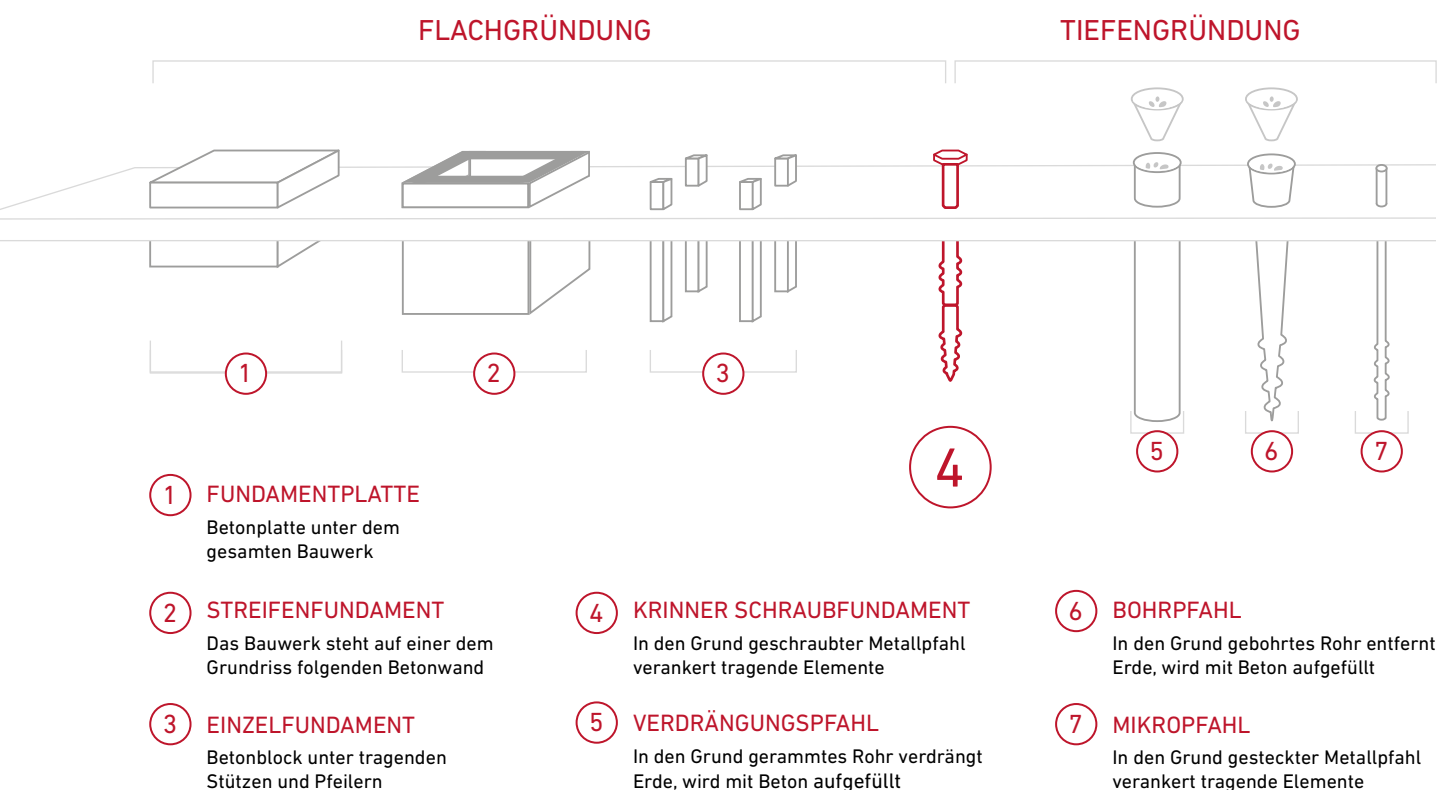
Leichter Spezialtiefbau mit KRINNER

Schraubfundamente basieren auf dem Prinzip der Pfahlbauten, eine der ältesten und bewährtesten Gründungsformen. Das verzinkte Stahlrohr mit aufgeschweißtem Gewinde ist zur Einleitung von horizontalen und vertikalen Lasten in den Boden konzipiert und wird mit einer Eindrehmaschine montiert.

➔ Je nach Bodenbeschaffenheit ist die Verwendung von Schraubfundamenten grundsätzlich in jedem Boden möglich.

EINORDNUNG DES SCHRAUBFUNDAMENTES

in der Flach- und Tiefengründung



DER SYSTEM- VORTEIL

von KRINNER Schraubfundamenten

Schraubfundamente sind eine hervorragende Alternative für das nachhaltige Bauen und bieten gegenüber einer herkömmlichen Fundamentlösung aus Beton deutliche Vorteile im System.

Ökologisch

- Keine Flächenversiegelung
- Kaum Flurschäden
- Rückbau zur grünen Wiese
- Wiederverwend- und verwertbar

Effizient

- Ermöglicht Zugang zu schwer erreichbaren Baustellen
- Keine Erdbewegungen
- Schnelle Montage
- Sofort belastbar
- Einfache Tiefengründung

Sicher

- Über Jahrhunderte bewährt
- Hohe Lastaufnahmen
- Höchste Qualitätsansprüche



V-SERIE

Die Lösung für wirtschaftliche Flach- und Tiefengründungen

V89



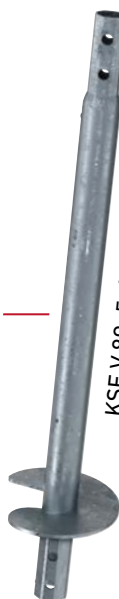
KSF V 89x5xM24



KSF V 89x5x2000 PT



KSF V 89x5x1500 PT



KSF V 89x5x1500 EH



KSF V 89x5x1500 ET



KSF V 89x5x1500 E



KSF V 89x5x860 E



KSF V 114x5 M24



KSF V 114x5x2000 PT



KSF V 114x5x1500 EH

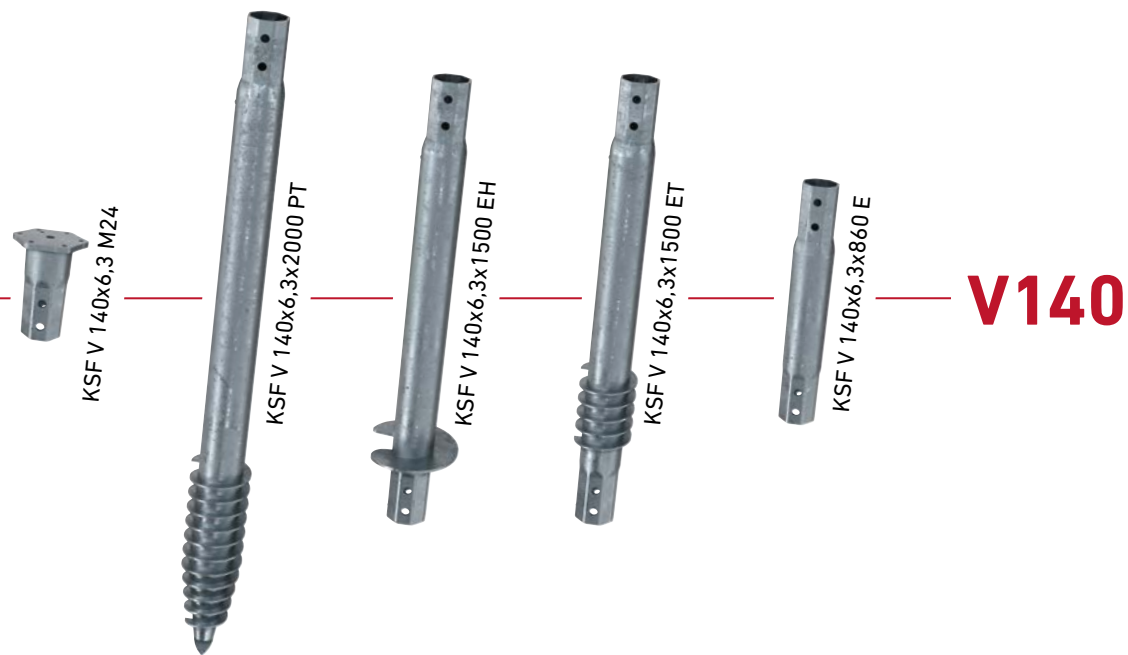


KSF V 114x5x1500 ET



KSF V 114x5x860 E

V114



DIE PRODUKTE



Grundelement - PT: Das Grundelement der V-Serie ist immer für den Einbau notwendig. Die Spitze und das Gewinde ermöglichen einen reibungslosen Vortrieb in die Erdschichten. Darüber hinaus sorgt das Gewinde, im Vergleich zur reinen Mantelreibung am Rohrschaft, für einen höheren Lastabtrag in den Boden. Je nach Bodenbeschaffenheit kann eine Verlängerung zum Einsatz kommen. Bei einer Flachgründung mit entsprechender Bodenbeschaffenheit kann jedoch das PT schon ausreichen, dann muss nur noch der Kopf mit dem Anschlussflansch montiert werden.

Verlängerungselement mit Gewinde - ET: Das Verlängerungselement ET wird verwendet, um in tieferliegende Schichten vorzudringen. Mit seinem Gewinde unterstützt das ET den Vorschub in den Boden, um einerseits ein mögliches „Leerdrehen“ des Grundelements zu verhindern und andererseits einen zusätzlich höheren Lastabtrag durch das Gewinde sicherzustellen.

Verlängerungselement mit Flügel - EH: Das EH kommt als Verlängerung zum Einsatz, wenn noch mehr zusätzliche Last abgetragen werden soll. Der sogenannte „Flügel“ am Fundament erhöht durch seine große Oberfläche die Tragfähigkeit des Fundaments. Der Einsatz dieser Verlängerung ist in sehr weichen und homogenen Böden zu empfehlen.

Verlängerungselemente E: Die E-Verlängerungen sind Ausgleichselemente, welche zum Anpassen von Höhenunterschieden dienen. Dies kann beispielsweise bei einem Bauprojekt in Hanglage der Fall sein.

Kopfelement - M24: Das M24 ist als Kopfelement zu verstehen, welches als Anschluss für den Fundament-Aufbau notwendig ist.

EQUIPMENT

Zugehöriges Equipment für den Tief- und Systembau mit Schraubfundamenten

KRINNER versteht sich als Systemanbieter für den nachhaltigen Fundamentbau, daher bietet es zu seinen Schraubfundamenten natürlich das passende Test- und Eindrehequipment made by KRINNER.

DIN



KRL – ANBAULAFETTE

- Nach EN 16228-1
- Hydraulikanschlüsse, Vor- und Rücklauf (siehe Drehmotor)
- Trägerfahrzeug Rad- und Teleskoplader mit einer Hubkraft bei max. Reichweite von 1,5 t
- Ketten- bzw. Mobilbagger mit einer Hubkraft bei max. Reichweite von 1,5 t
- Anbauplatte, Schnellwechselsystem siehe Betriebsanleitung (abhängig vom Trägerfahrzeug)



KRD 30 – RAUPENFAHRZEUG

- Selbstfahrendes Raupenfahrzeug, leicht und wendig konstruiert
- Ca. 8.000 Nm Drehmoment
- 2,4 m Lafettenhub
- Nur 1,1 t Transportgewicht
- Präzise definierte Vorschubkraft



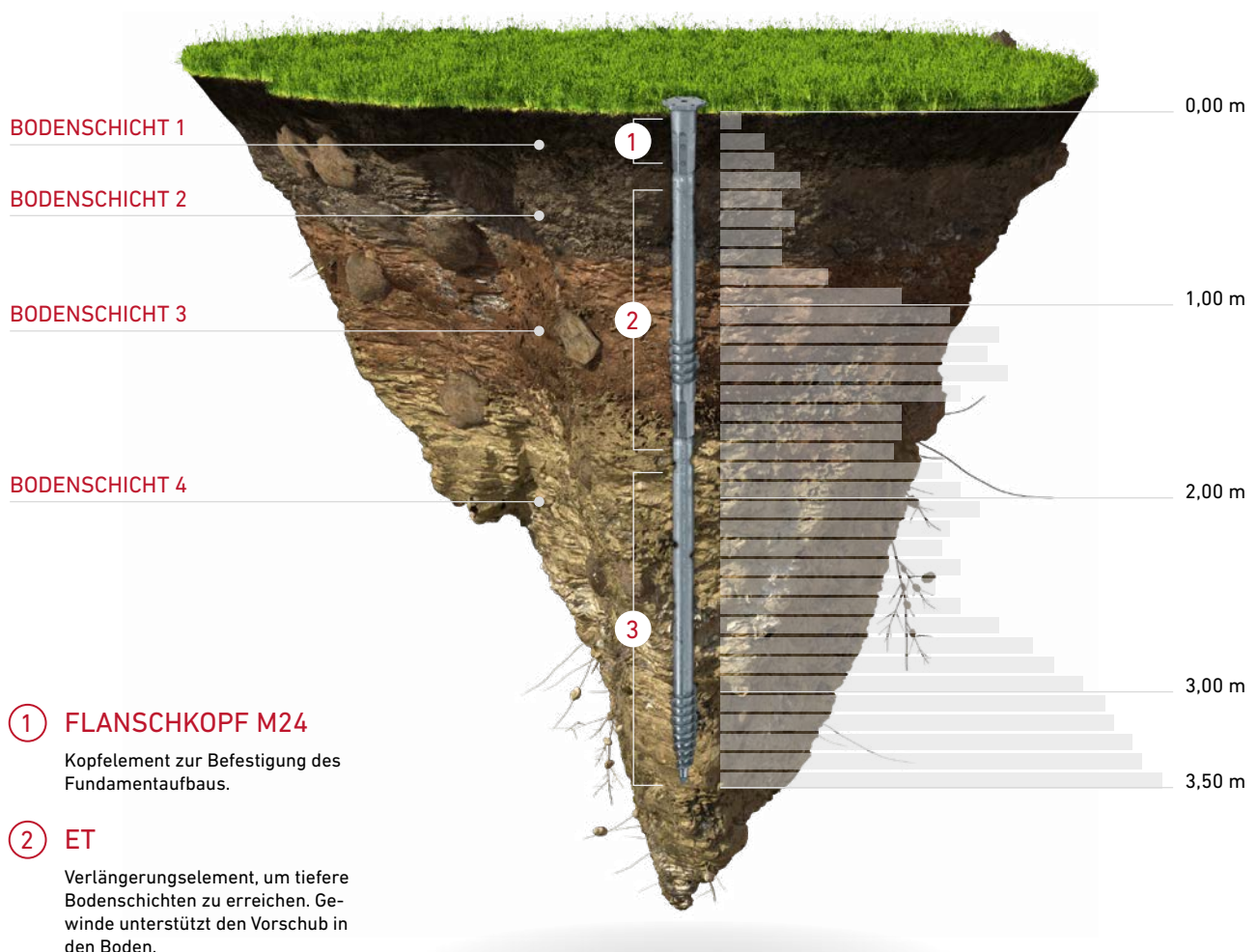
BELASTUNGSTEST-EQUIPMENT

- Für Belastungsproben bis 200 kN Prüflast in Druck- und Zugrichtung
- Gemäß der anzuwendenden Vorgaben der ISO 22477-1 auf einen Abstand zwischen Testfundament und Widerlagerfundament von 2,5 m ausgelegt

**CUBUS-
HOME**

ANWENDUNG

V-Serie im Boden – mit Darstellung Rammsondierung und Bodenschichten



BODENSCHICHT 1

BINDIGER BODEN

Humusschicht, tonhaltig, und schlammig, stark verwurzelt

BODENSCHICHT 2

NICHT-BINDIGER BODEN

stark feinsandig bis leicht grobkörnig sandig

BODENSCHICHT 3

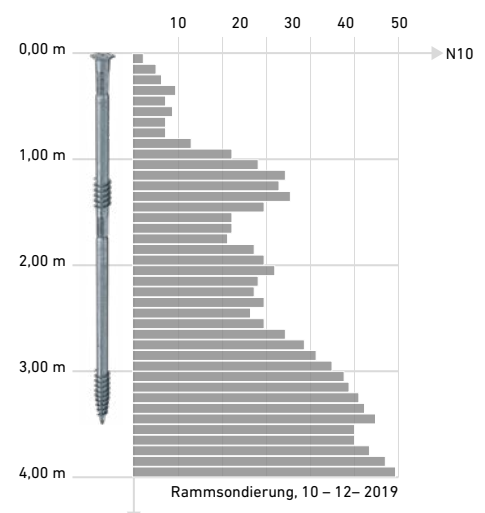
SCHWACH BINDIGER BODEN

leicht schlammig, feinsandig bis stark grobkörnig sandig

BODENSCHICHT 4

NICHT BINDIGER BODEN

feinsandig bis grobkörnig sandig





DAS BAUMWIPFEL- HOTEL

ANSCHLUSS- MÖGLICHKEITEN

Für Schraubfundamente

Schraubfundamente können mit unterschiedlichen Schnittstellen ausgeführt werden. Anschlüsse über Stahltraversen sind gängige Lösungen, es können Aufbauten aber auch direkt mit dem Schraubfundament verbunden werden.

➔ Darstellung einer Gruppenfundamentierung mittels Stahlträger zur Lastverteilung bzw. höheren Einzellastaufnahmen.



➔ Darstellung eines Gebäudeanschlusses: KRINNER-Schraubfundament an einer Unterkonstruktion des Gebäudes mittels Klemmsystemen.



SCHÜLER- WOHNHEIM

Krinner Schraubfundamente GmbH
Passauer Straße 55
D-94342 Straßkirchen
Telefon: +49 9424 94 01-80
www.krinner.io
service@krinner-schraubfundamente.com